

## Ostschule in Neustadt an der Weinstraße

Schlagwörter: **Schulgebäude**

Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde

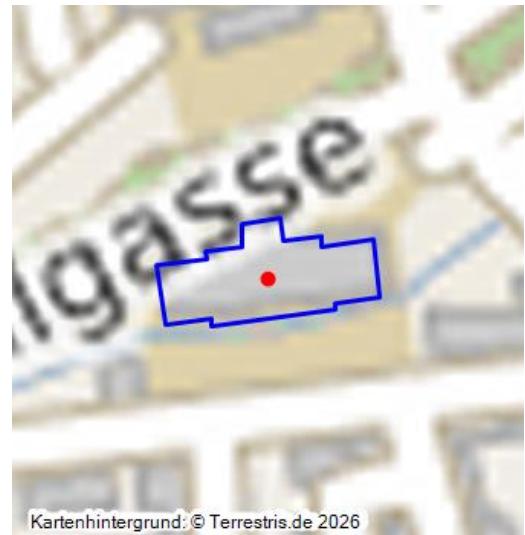
Gemeinde(n): Neustadt an der Weinstraße

Kreis(e): Neustadt an der Weinstraße

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ostschule in Neustadt an der Weinstraße  
Fotograf/Urheber: Dr. Johannes Weingart



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Am 5. Januar 1899 erwarb die Stadt Neustadt für 59.400 Mark das Grundstück im Westerfeld, auf dem eine neue Volksschule errichtet werden sollte. Eingeweiht wurde diese, nach dem bayerischen Prinzregenten Luitpold benannte Schule dann im Jahr 1906. Das Schulgrundstück grenzte an die Alleestraße. Diese Verbindungsachse zwischen der Altstadt und Winzingen wurde später in Luitpoldstraße umbenannt. Die Straße, an der die heutige Ostschule liegt, trägt nun den Namen Konrad-Adenauer-Straße. Die Schule steht zwischen dem überbauten Speyerbach im Süden und dem Seitenarm des Speyerbachs im Norden.

Errichtet wurde der von der Straße abgerückte, langgestreckte Dreiflügelbau (Abb. 1) nach Plänen des Stadtbaumeisters Kolb. Das Jugendstilgebäude mit Motivrezeption aus dem Schlossbau war der erste Großbau an der neu abgesteckten Straße. Das Gebäude verfügt unter seinem flach geneigten Schieferwalmdach über drei Geschosse. Für die symmetrisch gestaltete Fassade wurde Gimmeldinger Sandstein verwendet.

Der breite Mittelteil (Abb. 2), der von Portalachsen gerahmt wird, tritt vor die Seitenflügel. Auffallend sind die geschossweise unterschiedlich ausgebildeten Fensteröffnungen und Brüstungsdekorationen. Auch die Fenster der Portalachsen sind eigenständig gestaltet. Die Obergeschosse zeigen charakteristisches Jugendstilornament.

Die Westhälfte (Abb. 3 und 5) war den Knaben, die Osthälfte den Mädchen vorbehalten. Beide Teile sind durch eigene Portale zugänglich, die mit den Erbauungsdaten versehen sind, A. D. 1903 im Westen (Abb. 4) und A. D. 1906 im Osten (Abb. 6). Über den aufwendigen Rundbogenportalen gebrochene Schweifgiebel. Die Keilsteine jeweils mit Eulenrelief.

Bei der Gebäuderückseite ist die Baugliederung der Vorderseite im Wesentlichen beibehalten. Die Portale sind einfacher ausgebildet. Das Treppenhaus wird hier jeweils durch ein großes, mehrteiliges Flachbogenfenster erhellt (Abb. 7). Erwähnenswert sind die Backsteinkamine mit profiliertem Sandsteinabdeckung auf den Seitenflügeln.

Dominiert wird die Rückfront von dem mittigen, siebenachsigen Turnhallenbau. Der zweigeschossige Putzbau zeigt aufwendige Sandsteingewände und eine umlaufende Attikazone mit Schweifgiebeln (Abb. 8 und 9).

## Kulturdenkmal

Die Ostsiedlung steht unter Denkmalschutz und ist im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler in Neustadt an der Weinstraße eingetragen (Stand Juni 2022):

**Konrad-Adenauer-Straße 33**

*„Ostsiedlung“, dreigeschossiger dreiflügeliger Walmdachbau, Jugendstil, bez. 1903 und 1906, rückwärtig  
Turnhalle*

(Dr. Johannes Weingart, Neustadt an der Weinstraße, 2023)

## Internet

[Grundschule Ostsiedlung](#) (abgerufen am 31.07.2023)

### Literatur

**Dochnahal, Friedrich Jakob; Tavernier; Krapp (2010):** Chronik von Neustadt an der Haardt. (Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung Reihe D, Nachdrucke 6.) S. 448, o. O.

**Huyer, Michael (2008):** Stadt Neustadt an der Weinstraße. Kernstadt. (Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz 19,1.) S. 174, Worms.

### Ostsiedlung in Neustadt an der Weinstraße

**Schlagwörter:** Schulgebäude

**Straße / Hausnummer:** Konrad-Adenauer-Straße 23

**Ort:** 67433 Neustadt an der Weinstraße - Winzingen / Deutschland

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege, Landeskunde

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturauswertung, Vor Ort Dokumentation

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1906

**Koordinate WGS84:** 49° 21' 14,81 N: 8° 08' 41,24 O / 49,35411°N: 8,14479°O

**Koordinate UTM:** 32.437.892,61 m: 5.467.173,96 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.437.943,20 m: 5.468.921,81 m

### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Dr. Johannes Weingart, „Ostsiedlung in Neustadt an der Weinstraße“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektsansicht/KLD-345607> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

